

Bagno · 48565 Steinfurt / Burgsteinfurt  
Hollich 156a

Telefon 0 25 51 / 83 35 50 · Fax 0 25 51 / 83 35 55  
Gastronomie 0 25 51 / 83 35 52

[www.gc-muensterland.de](http://www.gc-muensterland.de)  
[info@gc-muensterland.de](mailto:info@gc-muensterland.de)

# Faszination GOLF



Was aber ist ein Club, ohne die entspannenden Stunden eines geselligen Miteinanders?

Hierfür hat sich die ehemalige Hauptwache, ein Gebäude aus dem 18. Jahrhundert, bis heute als ideales Clubhaus erwiesen (siehe Titelblatt).

Die großzügig gestaltete Clubterrasse bietet in der laufenden Saison nicht nur einen herrlichen Blick auf Flora und Fauna der fürstlichen Parklandschaft, sondern auch auf das spannende Spielgeschehen der Bahnen 1 und 9.

Für kühlere Temperaturen empfiehlt sich das so genannte Westfalenzimmer, das vor allem bei einem Treffen am offenen Herdfeuer eine besonders behagliche Atmosphäre vermittelt.

**Sie sind herzlich willkommen,  
all dieses selbst herauszufinden!**



Golfclub Münsterland e.V.  
Burgsteinfurt / Bagno

Ihr Traditionsclub im Münsterland

# Faszination Golf

## Herzlich willkommen



### Unterliegen Sie auch schon der Faszination Golf?

Wenn nicht, versuchen Sie es dennoch. 60 jährige Tradition – verbunden mit familiärer Atmosphäre – wo finden Sie dies sonst im Golfsport?

Nutzen Sie als Anfänger unsere Probemitgliedschaft über drei Monate, in der unbegrenzte Benutzung der großräumigen Driving-Range, Leihschläger, sowie freies Spielen auf dem Platz nach Erhalt der Platzfreigabe enthalten sind. Anschließend wählen Sie, je nach Interesse, eine Firmen- oder Vollmitgliedschaft.

Die imposante Kulisse des Schlosses der Fürsten zu Bentheim und Steinfurt präsentiert sich dem Golfspieler erstmalig auf der dritten Bahn. Gesäumt von saftigen Wiesen der Steinfurter Aa findet das lange Par-5 seine Krönung an diesem Grün.

Nur wer seine langen Schläge auch gerade spielt hat auf der Neun-Loch-Anlage ein ungetrübtes Erfolgserlebnis, denn der Wald und viele seiner Solitärbäume stellen für manchen „Longhitter“ eine sportliche Herausforderung dar. Dank der moderaten Länge der gesamten Anlage ist der Platz aber auch für weniger ambitionierte Golfspieler gut zu bewältigen.

Der planerische Ursprung des Parks mit seinem herrlichen Baumbestand geht auf das Jahr 1765 zurück. Graf Karl von Bentheim-Steinfurt legte ihn dereinst als französischen Lustgarten nach dem Muster der Schlossgärten von Versailles an. Später wurde hieraus ein „englischer Garten“, in dem gejagt, gelustwandelt, geritten und gebadet wurde, worauf der Name „Bagno“ zurückzuführen ist. Einen besonders reizvollen Anblick bietet der Teich zwischen den Bahnen 7 und 8. Im Sommer üppig von Gräsern, Iris und Seerosen bewachsen, vermag er das Gemüt des Golfers zu besänftigen, wenn der Ball sich zum wiederholten Male in der Mitte des Teiches verliert.